



Methode – „PKW-Chirurg“



ca. 6 UE



1 Ausbilder



7 Personen



- Hinweiskarten
- 1 Schrottauto
- HLF

Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- tragen ihre Schutzausrüstungen situationsgerecht.
- wenden die Grundsätze der Einsatzstellenhygiene an.
- führen Sicherungsmaßnahmen an der Einsatzstelle gegen Nachsacken, Abrutschen oder Wegrollen von Lasten durch.
- stabilisieren ein Fahrzeug gegen unkontrollierte Bewegungen mittels Unterbau und / oder Abstützsystemen.
- berücksichtigen die Grundprinzipien der Mechanik bei den Arbeiten mit den Einsatzmitteln für die technische Hilfe.
- setzen hydraulische Rettungsgeräte ein.
- schaffen bei einem verunfallten Fahrzeug eine Versorgungs-, Betreuungs- und Befreiungsöffnung und retten eingeklemmte und eingeschlossene Personen.
- führen Sichtprüfungen nach dem Einsatz durch oder veranlassen diese.
- überprüfen die Einsatzbereitschaft nach Beendigung eines Einsatzes / Übung für ein Fahrzeug.
- veranlassen einfache Instandsetzungsmaßnahmen.
- reinigen die persönliche Schutzkleidung oder führen sie der Reinigung zu.
- reinigen die Einsatzmittel.

Durchführung

Unter Anleitung durch den Ausbilder oder die Ausbilderin führen die Teilnehmenden technische Rettungsmaßnahmen an einem PKW durch.



Da ein Schrottauto zum Teil eine Mangelressource darstellt, dienen die Hinweiskarten zur Methode „PKW-Chirurg“ als Leitfaden. Alle dort beschriebenen Maßnahmen können in der entsprechenden Reihenfolge an einem PKW absolviert werden.

Reflexion

Die Teilnehmenden reflektieren ihre persönliche Lernerfahrung und identifizieren positive und negative Aspekte bei der Umsetzung.

Probleme werden mittels **kollegialer Beratung** in der Gruppe besprochen und Handlungsalternativen entwickelt.